



Wenn du nicht hundert Menschen helfen kannst, dann hilf wenigstens einem.

*Mutter Teresa*

Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, werden das Angesicht der Welt verändern.

*afrikanisches Sprichwort*

Denn ich war hungrig und ihr habt mir zu Essen gegeben; ich war durstig und ihr habt mir zu trinken gegeben; ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen.

*Mt. 25,35*

#### KONTAKT

Pastor Martin Ssebagala und Ehefrau Justine stehen jederzeit für weitere Informationen per E-mail: [iamsaysthelordministries@yahoo.com](mailto:iamsaysthelordministries@yahoo.com) zur Verfügung.



Seit 2009 unterstützen Margarethe und Gerhard Salzinger das Projekt in privater Initiative und haben in Österreich ein Spendenkonto eingerichtet. Die eingegangenen Gelder

werden vierteljährlich ohne Abzüge nach Uganda überwiesen.

**IBAN:** AT65 5800 0153 4440 2024

**BIC:** HYPVAT2B

**E-mail:** [salzinger@gmx.at](mailto:salzinger@gmx.at)

**Tel.:** 0043 664 308 80 66



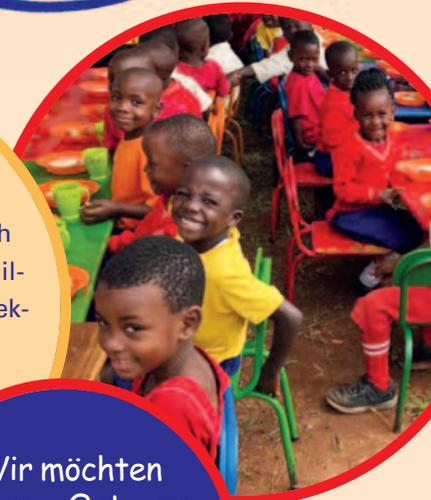
#### Unsere Vision:

Wir möchten benachteiligten Kindern durch Schul- und Glaubensbildung eine Lebensperspektive eröffnen.

#### HELFE SIE MIT!

„Wir möchten diesen Ort zu einem Paradies für die Kinder machen“

*Pastor Martin*

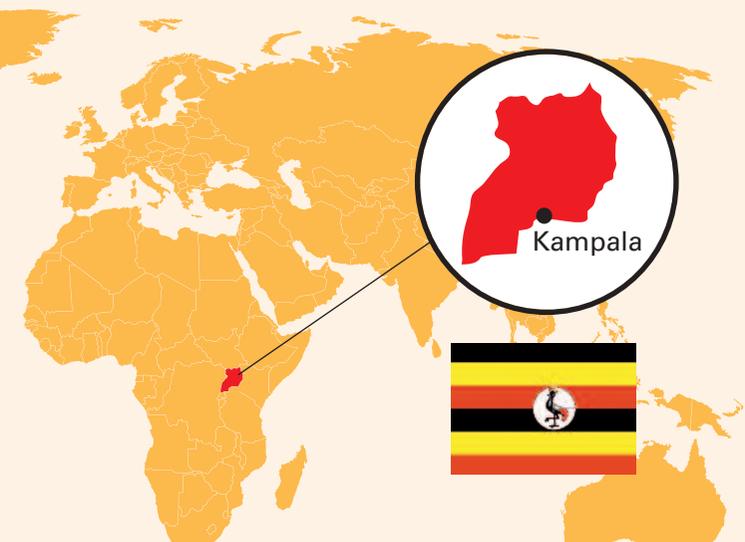




## UGANDA

Uganda hat 47 Millionen Einwohner und gehört zu den ärmsten Ländern der Welt mit einem enormen Kinderanteil. Es gelingt derzeit nicht, die allgemeine Schulpflicht flächendeckend durchzusetzen. Den staatlichen Schulen ist es nicht möglich die vielen Kinder aufzufangen. Privatschulen bekommen jedoch vom Staat kaum Unterstützung und müssen sich selbst tragen.

Kinderarbeit ist in Uganda eine alltägliche Realität. Sie werden auf verschiedene Weisen ausgebeutet und oft für Prostitution und Drogenhandel missbraucht.



## Die PARADISE JUNIOR SCHOOL

Die PARADISE JUNIOR SCHOOL ist eine christliche Organisation. Eine Gemeinschaft von Lehrern und Erziehern betreut die Kinder und befähigt sie, ihr Leben selbständig zu meistern.

- Waisenkinder (HIV-Waisen) und sozial stark benachteiligte Kinder bekommen eine fundierte Schulbildung.
- Einmal täglich erhalten die Kinder ein warmes Essen – oft ihre einzige Mahlzeit.
- Die jeweiligen Abschlussklassen werden auf die Teilnahme an den öffentlichen Prüfungen vorbereitet und die Fahrten dorthin werden mit Bussen organisiert.
- Durch Schulbesuch und Glaubensbildung erhalten die Kinder eine Zukunfts- und Lebensperspektive.
- Derzeit besuchen 380 Kinder die Schule. Für Kinder ohne familiäres Umfeld oder sehr weiten Schulweg wurde ein Internatsbereich mit 80 Plätzen geschaffen, der Bedarf steigt ständig.

Pfr. Paul Riedmann konnte sich bereits vor Ort vom verantwortungsvollen Umgang mit den Spendengeldern überzeugen.

So konnte der Bau der Schule und die erforderliche Infrastruktur, wie zB. Wasserversorgung mit Hilfe von Spenden finanziert werden.

Der Kauf eines LKWs zum Transport von Nahrungsmitteln, Baumaterial, etc. war ein wichtiger Schritt. Ein weiteres Projekt ist die Anschaffung eines Schulbusses.

Spendengelder ermöglichten etwas Land zu kaufen um dort Lehrerunterkünfte zu errichten. Sie sind dadurch näher bei der Schule und können die Kinder besser beaufsichtigen.

Eine große Herausforderung bleibt die tägliche Verpflegung. Da ist jede Unterstützung willkommen, auch kleine regelmäßige Beiträge sind hilfreich!

**Monatliche Dauerspenden** – auch kleine – helfen uns bei der Planung zukünftiger Projekte.  
**VIELN DANK!**